

Institut:

Mineralogie und Petrographie
Bruno-Sander-Haus 52f**Betriebsanweisung**

52E-U161a+b

52e-U137

522-O146

52f-O161

ARBEITSMITTEL**HOCHTEMPERATUROFEN / TROCKENSCHRANK****GEFAHREN**

- Verbrennungsgefahr an heißen Oberflächen. Bei einer Temperatur von 70°C kommt es bereits innerhalb von 1 - 2 Sekunden zu einer Hautverbrennung 3.Grades!
- Verbrennungsgefahr durch sehr hohe Wärmeabstrahlung.
- Gefahr durch Bildung von Lösemitteldämpfen.
- Gefahr durch Bildung eines explosiven Lösemitteldampf-Luft-Gemisches.
- Brandgefahr beim Arbeiten in der Nähe des Flammpunktes
- Gefahr durch elektrische Spannung

**SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN**

Erforderliche PSA tragen: Augenschutz, Handschutz, Labormantel.

Arbeitsmittel nur laut Anweisung des zuständigen Laborleiters verwenden.

Keine Chemikalien verwenden, die bei Erhitzen explodieren, implodieren oder giftige oder brennbare Gase freisetzen.

Keine Gefäße verwenden, die bei höheren Temperaturen schmelzen.

Beim Trocknen von thermisch instabilen Stoffen soll die Einstellung der Temperatur mindestens 20% unterhalb der Zersetzungstemperatur in °C und bei leicht entzündlichen Stoffen mindestens 20% unter der Zündtemperatur in °C liegen.

Zum Einstellen und Entnehmen von Proben und Werkstücken bei sehr hohen Temperaturen ausreichend lange Tiegelzangen verwenden.

Vor dem Umgang mit Werkstücken prüfen, ob diese heiß sind.

Heiße Werkstücke ausschließlich mit Tiegelzange handhaben.

Den Nutzraum nicht zu dicht mit Proben bestücken um eine ausreichende Luftzirkulation zu gewährleisten.

Der Hochtemperaturofen darf nur in trockenen Räumen betrieben werden und nicht in Berührung mit Flüssigkeiten gelangen.



Keine brennbaren, leichtentzündlichen und explosiven Materialien, Gase und Flüssigkeiten in der Umgebung des Hochtemperaturofens abstellen oder lagern.

Institut: Mineralogie und Petrographie Bruno-Sander-Haus 52f	<h2>Betriebsanweisung</h2>	52E-U161a+b 52e-U137 522-O146 52f-O161
--	----------------------------	---

VERHALTEN IM STÖR-UND/ODER GEFAHRFALL

	<p>Bevor Arbeiten am Gerät durchgeführt werden, sicherstellen, dass der Ofen auf Umgebungstemperatur abgekühlt ist.</p> <p>Bei Kontakt mit spannungsführenden Baugruppen besteht Lebensgefahr. Im Gefahrfall und bei technischem Defekt Gerät ausschalten und vom Stromkreis nehmen.</p> <p>Störungsbeseitigung nur vom Fachpersonal oder Laborverantwortlichen.</p>
--	--

ERSTE HILFE MASSNAHMEN

 	<p>Kleinfläche Verbrennung: Notarzt alarmieren! Kleidung nur dann entfernen, wenn sie nicht haftet. Verbrannte Stelle mit Wasser (nicht zu kalt!) so schnell wie möglich 15-20 Minuten lang kühlen.</p> <p>Großflächige Verbrennung: Sofort Notarzt alarmieren! Kleidung nicht entfernen, da diese „miteingebrannt“ ist! Nicht kühlen! Den betroffenen Bereich mit einem sterilen Brandtuch abdecken.</p> <p>Stromschlag: Stromkreis unterbrechen (Not-Aus oder Netzstecker ziehen), Notarzt alarmieren.</p>
---	--

SACHGERECHTE INSTANDHALTUNG UND ENTSORGUNG

	<p>Wartung und Instandhaltung nur bei kompletter Abkühlung auf Umgebungstemperatur und nach Bedarf bei gezogenem Netzstecker durchführen.</p> <p>Reparaturen nur von befähigten Personen durchführen lassen.</p>
--	--